

Test de nivel de alemán B2 – Test 1

Nombre: _____ Clase: _____ Fecha: _____ Puntuación: / 50



Haz este examen en línea y comprueba tus respuestas al instante

Elige la única respuesta correcta (A, B, C o D) en cada pregunta.

Parte 1: Gramática básica

Elige la palabra o expresión que mejor completa cada frase, o elige la frase correcta.

1. Leider arbeite ich sehr viel. Wenn ich mehr Zeit _____, würde ich öfter ins Theater gehen.
A habe **B** hatte **C** hätte **D** haben werde
2. Das ist die Kollegin, _____ ich gestern bei ihrem Umzug geholfen habe.
A die **B** der **C** deren **D** denen
3. Ich interessiere mich sehr _____ moderne Architektur.
A an **B** über **C** für **D** auf
4. _____ es stark regnete, sind wir spazieren gegangen.
A Trotzdem **B** Deshalb **C** Obwohl **D** Denn
5. Das neue Museum _____ im nächsten Jahr eröffnet.
A wird **B** ist **C** hat **D** wurde
6. Sie trägt heute einen _____ Mantel.
A elegante **B** elegantem **C** eleganten **D** eleganter
7. Die Prüfung war viel schwieriger, _____ ich erwartet hatte.
A wie **B** als **C** dass **D** wenn
8. Wegen _____ Streiks fielen gestern viele Züge aus.
A der **B** des **C** dem **D** den
9. Es ist wichtig, regelmäßige Sport _____.
A treiben **B** zu treiben **C** zu getrieben **D** getrieben zu
10. Kannst du mir sagen, _____?
A wann fährt der Zug ab **B** wann der Zug abfährt
C wann abfährt der Zug **D** wann der Zug fährt ab
11. Wenn du früher losgefahren wärest, _____ du den Bus nicht verpasst.
A wärest **B** würdest **C** hättest **D** hast
12. _____ wartest du denn schon so lange?
A Wofür **B** Wovon **C** Woran **D** Worauf
13. Das ist das Projekt, _____ wir seit Monaten arbeiten.
A an das **B** an der **C** an dem **D** auf dem

14. Welcher Satz ist richtig?
A Weil ich krank war, ich bin zu Hause geblieben.
B Weil ich war krank, bin ich zu Hause geblieben.
C Weil ich krank war, bin ich geblieben zu Hause.
D Weil ich krank war, bin ich zu Hause geblieben.
15. Er spricht _____ Englisch _____ Spanisch fließend.
A sowohl ... als auch **B** weder ... oder **C** entweder ... noch **D** zwar ... als

Parte 2: Vocabulario y uso

Elige la palabra, expresión o respuesta que mejor encaja en el contexto.

16. Wir müssen bis Freitag eine Entscheidung _____.
A machen **B** treffen **C** nehmen **D** stellen
17. Er hat die Stelle abgelehnt, weil ihm das Gehalt zu niedrig war. Was bedeutet „abgelehnt“ hier?
A nicht angenommen **B** verhandelt **C** gekündigt **D** unterschrieben
18. Ich kann mir gut _____, dass sie den Job bekommt.
A vorkommen **B** darstellen **C** vorstellen **D** überlegen
19. Die _____ der Stadt ist in den letzten Jahren stark gewachsen.
A Bevölkern **B** Volkheit **C** Bevölkerte **D** Bevölkerung
20. Das Wetter in den Bergen ist oft _____ – man weiß nie, was kommt.
A unberechnet **B** unberechenbar **C** berechenlos **D** unrechenbar
21. Wir sollten beim Reisen mehr Rücksicht auf die Umwelt _____.
A geben **B** machen **C** nehmen **D** legen
22. „Morgen habe ich meine Fahrprüfung.“ – „Ich drücke dir die Daumen!“ Was bedeutet die Antwort?
A Ich wünsche dir viel Glück. **B** Ich mache mir Sorgen um dich.
C Ich glaube nicht, dass du es schaffst. **D** Ich helfe dir beim Üben.
23. „Entschuldigen Sie bitte, dass ich zu spät komme.“ – „_____“
A Gern geschehen.
B Das macht nichts, wir haben gerade erst angefangen.
C Ebenfalls!
D Danke, gleichfalls.
24. Der Kurs war ziemlich teuer, _____ hat er sich gelohnt.
A obwohl **B** weil **C** dennoch **D** damit
25. Wie beginnt man einen formellen Brief an eine Firma, wenn man den Namen der Ansprechperson nicht kennt?
A Liebe Damen und Herren, **B** Hallo Damen und Herren,
C Geehrte Damen und Herren, **D** Sehr geehrte Damen und Herren,
26. Nach langer Diskussion haben alle Kollegen dem Vorschlag schließlich _____.
A abgestimmt **B** zugestimmt **C** übereingestimmt **D** bestimmt
27. Kannst du das Formular bitte bis morgen _____?
A ausfüllen **B** auffüllen **C** erfüllen **D** einfüllen

28. Die Firma musste wegen der Krise viele Stellen abbauen. Was bedeutet das?

- A Die Firma musste neue Büros bauen.
- B Die Firma musste Arbeitsplätze streichen.
- C Die Firma musste Mitarbeiter befördern.
- D Die Firma musste Gebäude abreißen.

29. Sie hat _____ großem Erfolg an dem Wettbewerb teilgenommen.

- A auf
- B zu
- C mit
- D in

30. Ich habe mich inzwischen _____ das frühe Aufstehen gewöhnt.

- A auf
- B an
- C für
- D mit

Parte 3: Estructuras avanzadas

Elige la opción correcta. En algunas preguntas tendrás que encontrar la frase con un error o interpretar el significado.

31. Zeitungsbericht: Die Sprecherin erklärte, das Unternehmen _____ keine Pläne für eine Schließung.

- A hätten
- B haben
- C habe
- D gehabt

32. Der Bericht muss bis Montag _____.

- A fertigstellen werden
- B fertiggestellt worden
- C fertiggestellt werden
- D werden fertiggestellt

33. Das alte Rathaus ist 1920 _____.

- A gebaut geworden
- B gebaut worden
- C gebaut wurden
- D bauen worden

34. Wir prüfen die von der Firma _____ Produkte sorgfältig.

- A angeboten
- B anbietenden
- C anbietende
- D angebotenen

35. _____ des schlechten Wetters wurde das Konzert abgesagt.

- A Trotz
- B Wegen
- C Während
- D Statt

36. Je mehr du übst, _____ sicherer wirst du.

- A als
- B so
- C desto
- D wie

37. Ich habe mir solche Sorgen gemacht! Du _____ mich wirklich anrufen sollen!

- A würdest
- B wärst
- C hättest
- D solltest

38. Er tut so, als _____ nichts davon, obwohl er alles genau weiß.

- A er wüsste
- B wüsste er
- C er weiß
- D er wusste

39. Welcher Satz enthält einen Fehler?

- A Ich freue mich schon auf das Wochenende.
- B Er erinnert sich gern auf seine Kindheit.
- C Sie denkt oft über ihre Zukunft nach.
- D Wir haben uns sehr über das Geschenk gefreut.

40. Sie spart jeden Monat etwas Geld, _____ sie im Sommer verreisen kann.

- A um
- B zu
- C dafür
- D damit

41. Er lernt jeden Abend, _____ die Prüfung zu bestehen.

- A damit
- B um
- C für
- D dass

42. „Die neue Nachbarin soll früher Profisportlerin gewesen sein.“ Was bedeutet dieser Satz?

- A Man erzählt, dass sie früher Profisportlerin war.
- B Sie muss früher ganz sicher Profisportlerin gewesen sein.
- C Sie wollte früher Profisportlerin werden.
- D Sie hätte Profisportlerin werden sollen.

43. Das ist das Beste, ————— ich je gegessen habe.

- A das
- B was
- C welches
- D dem

44. Das Problem hätte schon viel früher gelöst werden —————.

- A gemusst
- B musste
- C müssen
- D muss

Parte 4: Comprensión lectora

Lee el texto y elige la mejor respuesta para cada pregunta.

Reparieren statt wegwerfen

Ein Toaster, der nicht mehr warm wird, eine Hose mit einem Loch, ein Fahrrad mit quietschenden Bremsen – früher landeten solche Dinge oft im Müll. Heute bringen immer mehr Menschen sie in ein sogenanntes Reparaturcafé. Dort treffen sich in der Regel einmal im Monat Freiwillige, die sich mit Elektronik, Textilien oder Fahrrädern auskennen. Sie helfen Besucherinnen und Besuchern dabei, ihre Gegenstände wieder funktionsfähig zu machen.

Das Besondere daran ist, dass die Reparatur nicht einfach erledigt wird, während man wartet. Die Gäste sollen selbst mitarbeiten und dabei lernen, wie ihr Gerät aufgebaut ist. „Viele sind überrascht, wie oft nur ein kleines Kabel locker ist“, erzählt Jonas Weber, der seit drei Jahren in einem Reparaturcafé in seiner Nachbarschaft mithilft. „Wer das einmal gesehen hat, traut sich beim nächsten Mal mehr zu.“

Bezahlen muss man für die Hilfe nichts. Allerdings freuen sich die Organisatoren über eine kleine Spende, mit der Werkzeug und Ersatzteile finanziert werden. Kaffee und Kuchen gibt es meistens auch, denn neben der Technik spielt der Austausch eine große Rolle. Gerade ältere Menschen, die allein leben, schätzen die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen.

Natürlich gelingt nicht jede Reparatur. Manche Geräte sind so gebaut, dass man sie kaum öffnen kann, oder es fehlen passende Ersatzteile. Nach Schätzungen der Organisatoren kann aber etwa die Hälfte bis zwei Drittel der mitgebrachten Gegenstände gerettet werden. Für viele Teilnehmende ist das ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz: Jedes reparierte Gerät bedeutet weniger Abfall und weniger Rohstoffe, die für ein neues Produkt verbraucht werden.

Kritiker meinen zwar, dass solche Initiativen das Problem nicht grundsätzlich lösen, solange Hersteller ihre Produkte nicht reparaturfreundlicher gestalten. Doch für die Freiwilligen steht etwas anderes im Vordergrund: das Gefühl, gemeinsam etwas Sinnvolles zu tun.

45. Was passiert in einem Reparaturcafé?

- A Man kann dort gebrauchte Geräte günstig kaufen.
- B Profis reparieren Geräte gegen Bezahlung, während man wartet.
- C Freiwillige helfen den Gästen, ihre defekten Gegenstände selbst zu reparieren.
- D Man gibt Geräte ab und holt sie einen Monat später wieder ab.

46. Warum sollen die Gäste bei der Reparatur mitarbeiten?
- A** Weil es zu wenige Freiwillige gibt.
 - B** Damit sie verstehen, wie ihr Gerät funktioniert, und sich später mehr zutrauen.
 - C** Weil die Freiwilligen keine Fachkenntnisse haben.
 - D** Weil sie sonst eine Gebühr bezahlen müssen.
47. Wofür wird das Geld aus den Spenden verwendet?
- A** Für Werkzeug und Ersatzteile.
 - B** Für Kaffee und Kuchen.
 - C** Für die Bezahlung der Freiwilligen.
 - D** Für die Miete der Räume.
48. Welche Aussage über den sozialen Aspekt ist richtig?
- A** Die meisten Gäste kommen nur wegen des Kuchens.
 - B** Besonders ältere Menschen, die allein leben, schätzen die Gelegenheit, Leute kennenzulernen.
 - C** Gespräche sind während der Reparatur nicht erwünscht.
 - D** Vor allem junge Familien suchen dort neue Kontakte.
49. Wie viele der mitgebrachten Gegenstände können ungefähr repariert werden?
- A** Fast alle.
 - B** Nur sehr wenige.
 - C** Etwa ein Viertel.
 - D** Ungefähr die Hälfte oder etwas mehr.
50. Was kritisieren manche Menschen an Reparaturcafés?
- A** Sie lösen das Grundproblem nicht, solange Hersteller ihre Produkte nicht reparaturfreundlicher machen.
 - B** Die Reparaturen sind oft gefährlich für die Gäste.
 - C** Sie nehmen Fachgeschäften die Kunden weg.
 - D** Die Freiwilligen arbeiten zu langsam.

Soluciones – Test de nivel de alemán B2 – Test 1

1 C	2 B	3 C	4 C	5 A	6 C	7 B	8 B	9 B	10 B
11 C	12 D	13 C	14 D	15 A	16 B	17 A	18 C	19 D	20 B
21 C	22 A	23 B	24 C	25 D	26 B	27 A	28 B	29 C	30 B
31 C	32 C	33 B	34 D	35 B	36 C	37 C	38 B	39 B	40 D
41 B	42 A	43 B	44 C	45 C	46 B	47 A	48 B	49 D	50 A

Explicaciones

- C** – La condición es irreal en el presente (el hablante tiene poco tiempo) y la oración principal usa 'würde', así que la oración condicional necesita el Konjunktiv II: 'hätte'.
- B** – 'helfen' rige dativo, y el pronombre relativo femenino en dativo es 'der'.
- C** – La combinación fija es 'sich interessieren für + acusativo'.
- C** – Solo la conjunción subordinante 'obwohl' envía el verbo al final y expresa una concesión.
- A** – Una acción futura en voz pasiva se forma con 'werden' + participio: 'wird eröffnet'.
- C** – Después de 'einen' (acusativo masculino), la terminación del adjetivo es -en.
- B** – Después de un comparativo, el alemán estándar usa 'als'.
- B** – 'wegen' rige genitivo, y 'Streiks' con -s indica el genitivo masculino 'des'.
- B** – Después de 'Es ist wichtig' se necesita una construcción de infinitivo con 'zu' + infinitivo.
- B** – En una pregunta indirecta el verbo conjugado va al final, y los verbos separables se escriben juntos: 'abfährt'.
- C** – 'verpassen' forma el perfecto con 'haben', por lo que el Konjunktiv II en pasado es 'hättest ... verpasst'.
- D** – El verbo es 'warten auf', así que el interrogativo es 'worauf'.
- C** – 'arbeiten an + dativo' con el sustantivo neutro 'Projekt' da 'an dem'.
- D** – El verbo va al final de la oración con 'weil', y la oración principal empieza entonces con el verbo, con el participio al final.
- A** – 'sowohl ... als auch' significa 'tanto ... como'. Las demás parejas son combinaciones incorrectas.
- B** – La colocación correcta es 'eine Entscheidung treffen'. 'Machen' es un anglicismo.
- A** – 'ablehnen' significa rechazar o no aceptar una oferta.
- C** – 'sich etwas vorstellen können' significa 'poder imaginarse algo'.
- D** – El sustantivo que significa 'población' es 'die Bevölkerung'.
- B** – 'unberechenbar' (un- + berechnen + -bar) significa 'impredecible'.
- C** – La expresión fija es 'Rücksicht nehmen auf'.
- A** – 'jemandem die Daumen drücken' significa desearle suerte a alguien.
- B** – Es la única respuesta que acepta una disculpa. Las demás responden a un agradecimiento o a buenos deseos.
- C** – 'dennoch' es un adverbio que significa 'sin embargo' y va seguido directamente del verbo, como aquí.
- D** – 'Sehr geehrte Damen und Herren' es el saludo formal habitual cuando no se conoce el nombre del destinatario.
- B** – 'jemandem/etwas zustimmen' (+ dativo) significa 'estar de acuerdo con' o 'aprobar'.
- A** – Un formulario se 'ausfüllen' (rellenar). 'Auffüllen' significa volver a llenar y 'erfüllen', cumplir.
- B** – 'Stellen abbauen' significa recortar puestos de trabajo.
- C** – La expresión fija es 'mit (großem) Erfolg'.
- B** – El verbo es 'sich gewöhnen an + acusativo'.
- C** – El estilo indirecto formal usa el Konjunktiv I, y el sujeto singular 'das Unternehmen' requiere 'habe'.

32. **C** – La pasiva con verbo modal se forma con participio + 'werden' al final: 'fertiggestellt werden'.
33. **B** – El perfecto de la pasiva se forma con 'sein' + participio + 'worden', no 'geworden'.
34. **D** – Los productos son ofrecidos (significado pasivo), así que se necesita el Partizip II con terminación de adjetivo: 'angeboten'.
35. **B** – El mal tiempo es la causa de la cancelación, por lo que 'wegen' (+ genitivo) es correcto.
36. **C** – La estructura correlativa es 'je ... desto' (o 'umso').
37. **C** – Un reproche sobre el pasado se expresa con 'hätte' + infinitivo + infinitivo del modal: 'hättest anrufen sollen'.
38. **B** – En las oraciones con 'als' que significan 'como si' sin 'ob', el verbo en Konjunktiv II va justo después de 'als' y antes del sujeto: 'als wüsste er'.
39. **B** – La combinación correcta es 'sich erinnern an', no 'auf'.
40. **D** – Una oración final con sujeto propio y verbo conjugado se introduce con 'damit'.
41. **B** – Una oración final con 'zu' + infinitivo necesita 'um ... zu'.
42. **A** – El 'sollen' subjetivo transmite lo que dicen otras personas: 'Se dice que...'.
43. **B** – Después de un superlativo sustantivado como 'das Beste', el pronombre relativo es 'was'.
44. **C** – En el Konjunktiv II en pasado con verbo modal, el modal se mantiene en infinitivo (doble infinitivo): 'gelöst werden müssen'.
45. **C** – El texto dice que los voluntarios ayudan a los visitantes a que sus objetos vuelvan a funcionar, con la participación de los propios visitantes.
46. **B** – Los asistentes deben aprender cómo está construido su aparato, y Jonas dice que así se sienten más seguros la próxima vez.
47. **A** – El texto afirma que los donativos financian las herramientas y las piezas de recambio.
48. **B** – El texto dice que las personas mayores que viven solas valoran la oportunidad de hacer nuevos contactos.
49. **D** – Los organizadores calculan que se puede salvar entre la mitad y dos tercios de los objetos.
50. **A** – Los críticos sostienen que el problema de fondo persiste mientras los fabricantes no diseñen productos más fáciles de reparar.

Notas para el profesor: Aplica el test completo en condiciones de examen (unos 60 minutos). Una puntuación de 40/50 o más indica que el alumno domina el B2; entre 30 y 39, que el B2 aún está en proceso de consolidación, y menos de 30, que conviene afianzar primero el B1. Las preguntas se centran en errores típicos del B2: el Konjunktiv II en pasado, la pasiva con verbos modales, la elección de la preposición con verbos y pronombres relativos, y anglicismos como 'eine Entscheidung machen'. Como actividad posterior, repasa uno a uno los errores de la Parte 3 y pide a los alumnos que escriban sus propias frases de ejemplo.